**1. Unser Akunya-Lehrplan**

**Ziele**

1.1 Vermittlung von grundlegendem Wissen, das notwendig ist, um im 21. Jahrhundert gebildete Bürger und praktizierende Muslime zu sein, die die menschliche Kreativität und Leistung schätzen und respektieren.

1.2 Bereitstellung eines Überblicks über das Kernwissen, auf dessen Grundlage die Lehrkräfte einen spannenden und anregenden Unterricht entwickeln können, um die Entwicklung des Wissens, des Verständnisses und der Fähigkeiten der Schüler im Rahmen des allgemeinen Lehrplans zu fördern.

**Aufbau**

1.3 ***Der Akunya-Lehrplan*** ist auf der Grundlage von ***vier Schlüsselstufen (Key Stages)*** und zwölf (?) Fächern organisiert, die rechtlich als ***"Kernfächer" (Core subjects)*** und ***"andere Grundlagenfächer" (Foundation Subjects)*** klassifiziert sind.

1.4 Die Eltern können frei wählen, wie sie ihren Schultag gestalten, je nachdem, ob es sich um einen ***Vollzeit-*** oder einen ***Zusatzunterricht*** handelt. Die Unterrichtssprache ist Englisch.

1.5 Die drei Kernfächer sind in jeder Schlüsselstufe obligatorisch:

**Key stage 1 Key stage 2 Key stage 3 Key stage 4**

**Age** ***5 – 7*** ***7 – 11***  ***11 – 14***  ***14 – 16***

**Year groups** ***1 – 2 3 – 6 7 – 9 10 – 11***

**Core subjects** *English* *Mathematics* *Science*

**Foundation subjects** Art and design Citizenship Computing ~~Design and technology~~ Languages Geography History ~~Music~~ ~~Physical education~~

**2. Inklusion - geeignete Herausforderungen stellen**

2.1 Die Eltern sollten hohe Erwartungen an jedes Kind stellen. Sie sind sehr wichtig für den Erfolg ihrer Kinder und müssen eine aktive Rolle spielen. Sie sollten anspruchsvolle Aufgaben für Kinder planen, deren Leistungen deutlich über dem erwarteten Standard liegen, sowie für Kinder, die ein niedriges Leistungsniveau haben oder aus benachteiligten Verhältnissen kommen. Unsere Tests und Prüfungen sind so konzipiert, dass sie für alle Schüler eine Herausforderung darstellen.

2.2 Wir befolgen die Rechtsvorschriften zur Chancengleichheit, die sich auf Rasse, Behinderung, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung und sexuelle Orientierung beziehen.

2.3 Eine Vielzahl von Schülern hat sonderpädagogischen Förderbedarf, viele von ihnen auch eine Behinderung. Der Unterricht sollte so geplant werden, dass es keine Hindernisse für die Leistungen aller Schüler gibt. In vielen Fällen bedeutet eine solche Planung, dass diese Schüler in der Lage sein werden, den gesamten ***Akunya-Lehrplan*** zu absolvieren.

2.4 Mit dem richtigen Unterricht, der ihre individuellen Bedürfnisse berücksichtigt, benötigen viele behinderte Schüler kaum zusätzliche Ressourcen, die über die Hilfsmittel hinausgehen, die sie in ihrem täglichen Leben benutzen.

2.5 Wir berücksichtigen die Bedürfnisse von Schüler, deren Muttersprache nicht Englisch ist. Bei der Beobachtung des Lernfortschritts sollten das Alter des Schülers, seine bisherige Bildungserfahrung und seine Fähigkeiten in anderen Sprachen berücksichtigt werden.

2.6 Es gibt Möglichkeiten, den Schülern bei der Entwicklung ihrer Englischkenntnisse in Form von außerschulischen Aktivitäten zu helfen.

2.7 Die islamische Lebensweise begleitet die Schüler während ihres gesamten Bildungsweges, und sie werden bei allem, was sie lernen, an Allahs Dasein erinnert.

**3. Rechnen und Mathematik (Wirtschaft und Unternehmertum)**

3.1 Die Eltern sollten jedes relevante Fach nutzen, um die mathematischen Fähigkeiten der Schüler zu fördern. Selbstvertrauen im Rechnen und in anderen mathematischen Fähigkeiten ist eine Voraussetzung für zukünftigen Erfolg.

3.2 Die Eltern sollten in allen Fächern die Rechenfertigkeit und das mathematische Denken der Schüler fördern, damit sie die Bedeutung der Mathematik verstehen und schätzen. Die Schüler sollten lernen, die Mathematik auf Probleme anzuwenden, Maße zu verstehen und zu verwenden, Schätzungen vorzunehmen und ihre Arbeit zu überprüfen. Sie sollten in der Lage sein, eine unternehmerische Denkweise zu entwickeln und zu verstehen, wie die Wirtschaft funktioniert. Sie sollten auch die Grundsätze der Datenerfassung, -darstellung und -analyse verstehen. Sie sollten lernen, ihre mathematischen Kenntnisse sowohl auf Routine- als auch auf Nicht-Routine-Probleme anzuwenden und auch komplexere Probleme in eine Reihe von einfacheren Schritten zu zerlegen.

**4. Sprache und Lesekompetenz**

4.1 Die Eltern sollten die gesprochene Sprache, das Lesen, das Schreiben und den Wortschatz der Schüler als integralen Bestandteil des Unterrichts in allen Fächern fördern. Die englische Sprache ist sowohl ein eigenständiges Fach als auch das Medium für den Unterricht; für die Schüler eröffnet das Verständnis der Sprache den Zugang zum gesamten Lehrplan. Die Beherrschung der englischen Sprache ist eine wesentliche Grundlage für den Erfolg in allen Fächern und in der Welt insgesamt.

**Gesprochene Sprache**

4.2 Die Schüler sollten lernen, sich klar auszudrücken und ihre Ideen selbstbewusst in Standard-Englisch (US-Englisch) zu vermitteln. Sie sollten lernen, ihre Ideen zu begründen, Fragen zu stellen, um ihr Verständnis zu überprüfen, ihren Wortschatz zu erweitern und ihr Wissen zu vertiefen, zu verhandeln, die Ideen anderer zu bewerten und darauf aufzubauen und das richtige Register für eine effektive Kommunikation zu wählen. Sie sollten lernen, gut strukturierte Beschreibungen und Erklärungen abzugeben und ihr Verständnis durch Spekulationen, Hypothesen und das Erforschen von Ideen zu entwickeln. Auf diese Weise können sie ihr Denken klären und ihre Ideen für das Schreiben strukturieren.

**Lesen und Schreiben**

4.3 Die Eltern sollten das Lesen und Schreiben der Schüler in allen Fächern fördern, um ihren Wissenserwerb zu unterstützen. Die Schüler sollten lernen, fließend zu lesen, längere Texte zu verstehen (sowohl Belletristik als auch Sachbücher) und dazu ermutigt werden, zum Vergnügen zu lesen (z. B. in der Bibliothek). Die Lernenden sollten die Ausdauer und die Fähigkeit entwickeln, längere Texte mit korrekter Rechtschreibung und Zeichensetzung zu schreiben (Schwerpunkt: US-Englisch). Sie sollten die korrekte Anwendung der Grammatik erlernen. Sie sollten auf dem, was sie gelernt haben, aufbauen, um die Bandbreite ihres Schreibens und die Vielfalt der von ihnen verwendeten Grammatik zu erweitern. Ihre schriftlichen Arbeiten sollten Erzählungen, Erklärungen, Beschreibungen, Vergleiche, Zusammenfassungen und Bewertungen enthalten.

**Entwicklung des Wortschatzes**

4.4 Die Eltern sollten den Wortschatz aktiv entwickeln und dabei systematisch auf dem vorhandenen Wissen der Schüler aufbauen. Sie sollten den allgemeinen Wortschatz der Lernenden erweitern; gleichzeitig sollten sie auch Verbindungen zwischen bekannten und neuen Vokabeln herstellen und die Bedeutungsnuancen ähnlicher Wörter diskutieren. Auf diese Weise erweitern die Schülerinnen und Schüler die Auswahl an Vokabeln, die ihnen beim Schreiben zur Verfügung stehen. Darüber hinaus ist es für das Verständnis der Schülerinnen und Schüler von entscheidender Bedeutung, dass sie die Bedeutung von Wörtern verstehen, auf die sie beim Lesen in allen Fächern stoßen, und älteren Schülerinnen und Schülern sollte die Bedeutung von Unterrichtsverben vermittelt werden, auf die sie in Prüfungsfragen stoßen können. Besonders wichtig ist es, die Schüler in die Sprache einzuführen, die jedes Fach für sich definiert, wie z. B. die genaue mathematische und wissenschaftliche Sprache.

**5. Studienprogramme und Leistungsziele**

**Englisch**

**Zweck des Programmes**

Die englische Sprache spielt in der heutigen Welt eine wichtige Rolle und ist ein wesentlicher Faktor für den Erfolg. Unser qualitativ hochwertiger Englischunterricht soll die Schüler dazu befähigen, *fließend zu sprechen und zu schreiben*, so dass sie ihre Ideen und Gefühle anderen mitteilen können, und durch ihr *Lesen* und *Zuhören* können andere mit ihnen kommunizieren. Vor allem durch das Lesen haben die Schüler die Möglichkeit, sich kulturell, emotional, intellektuell, sozial und geistig zu entwickeln. Das Lesen ermöglicht es den Schülern auch, Wissen zu erwerben und auf dem, was sie bereits wissen, aufzubauen. Alle sprachlichen Fähigkeiten sind eine wesentliche Voraussetzung für die volle Teilhabe an der Gesellschaft.

**Ziele**

Die Schülerinnen und Schüler sollen in der Lage sein, das gesprochene und geschriebene Wort richtig zu gebrauchen und eine Liebe zur Literatur zu entwickeln. Sie sollten alle in der Lage sein:

* leicht, fließend und mit gutem Verständnis zu lesen
* das Lesen zur Gewohnheit zu machen
* einen großen Wortschatz zu entwickeln
* ein Verständnis der Grammatik und Kenntnisse in allen vier Bereichen der Sprache (Lesen, Schreiben, Sprechen und Hören) zu entwickeln.
* das reiche und vielfältige literarische Erbe Englands/Nordamerikas zu schätzen
* unser reiches muslimisches Erbe zu schätzen wissen
* klar, genau und kohärent schreiben und die Sprache für jeden Kontext, jeden Zweck und jedes Zielpublikum verwenden
* angemessene Diskussionen zu führen und dabei ihre Ideen klar zu erläutern
* Präsentationen zu halten.

**Gesprochene Sprache**

Die Fähigkeit, Englisch zu sprechen, ist wichtig für die kognitive, soziale und sprachliche Entwicklung der Schüler. Der richtige Gebrauch der gesprochenen Sprache ist äußerst wichtig für die Entwicklung der anderen Fähigkeiten (*Lesen* und *Schreiben*). Eine wesentliche und entscheidende Verbesserung muss im Bereich des Wortschatzes und der Grammatik erfolgen.

***Die Akunya Academy*** wird dafür sorgen, dass sich das Selbstvertrauen und die Kompetenz der Schüler im Bereich der gesprochenen Sprache und des Hörverstehens ständig weiterentwickeln, um so auch ihre Lese- und Schreibfähigkeiten kontinuierlich zu verbessern.

Die Schüler sollen auch lernen, die Konventionen für Diskussionen und Debatten zu verstehen und anzuwenden.

Die gesetzlichen Anforderungen an einen Schüler in der englischen Sprache sind die folgenden:

**Lesen**

Das Lesen für die ***Schlüsselstufen 1-******Key stage 1*** (*Jahrgangsstufen 1-2*) und ***Key stage 2*** (*Jahrgangsstufen 3-6*) besteht aus zwei Aspekten:

**Lesen von Wörtern;** die jungen Schüler sollen verstehen, dass die Buchstaben die Laute in der gesprochenen Sprache darstellen (Phonetik); dazu gehört die Aussprache unbekannter gedruckter Wörter (Dekodierung) und das schnelle Erkennen bekannter gedruckter Wörter.

**Verstehen (Hören und Lesen);** durch das Zuhören, Lesen und Diskutieren einer Vielzahl von Geschichten, Gedichten (Belletristik) und Sachbüchern wird die Freude am Lesen und die Fähigkeit zum Verstehen entwickelt. Die Schüler erwerben durch das Lesen Wissen, einen neuen Wortschatz und Freude am Lesen. Es fördert die Fantasie und das Verständnis für die Welt um sie herum.

Am Ende der Grundschulzeit sind alle Schüler in der Lage, in allen Fächern der künftigen Sekundarstufe fließend und sicher zu lesen.

**Schreiben**

Das Schreiben in den ***Schlüsselstufen 1-Key stage 1*** (Jahrgangsstufen 1-2) und ***Key stage 2*** (Jahrgangsstufen 3-6) umfasst die folgenden zwei Aspekte:

**Transkription** (schnelles und genaues Schreiben, Verwendung einer guten und lesbaren Handschrift, Kenntnis der Beziehung zwischen Lauten und Buchstaben (Phonetik) und Verständnis der Morphologie (Wortstruktur) und Orthographie (Rechtschreibstruktur) von Wörtern);

**Komposition** (Planung, Überarbeitung, Strukturierung und Bewertung von Ideen in Wort und Schrift; dies erfordert ein Bewusstsein für das Publikum, den Zweck und den Kontext sowie umfassende Kenntnisse von Wortschatz und Grammatik).

**Rechtschreibung, Wortschatz, Grammatik, Zeichensetzung und Glossar**

Die Lehrkräfte erweitern den Wortschatz der Schüler, der sich auf natürliche Weise aus dem Lesen und Schreiben entwickeln sollte. Die Erweiterung des Wortschatzes führt auch zu einem besseren Verständnis der Beziehungen zwischen den Wörtern, der Bedeutungsnuancen und der Verwendung der bildlichen Sprache. Die Schüler sollten auch lernen, die Bedeutung unbekannter Wörter und von Wörtern mit mehr als einer Bedeutung zu ermitteln.

Die Schüler sollten lernen, ihr Sprechen und Schreiben bewusst zu kontrollieren und Standard-Englisch (US) zu verwenden. Sie sollten lernen, die Elemente der Rechtschreibung, Grammatik und Zeichensetzung sowie den erforderlichen Wortschatz und die grammatikalischen Begriffe richtig zu verwenden.

***Es wird erwartet, dass die Schülerinnen und Schüler am Ende jeder Schlüsselstufe die in dieser Übersicht aufgeführten Inhalte, Fähigkeiten und Prozesse kennen, anwenden und verstehen.***

**Gesprochene Sprache - Klassen 1 bis 6 (KS1-2)**

Die Schüler sollen lernen:

* Erwachsenen und Gleichaltrigen in englischer Sprache zuzuhören und angemessen zu antworten.
* relevante Fragen zu stellen und relevante Strategien anzuwenden, um ihren Wortschatz zu erweitern
* Antworten, Argumente und Meinungen zu formulieren und zu begründen
* gut strukturierte Beschreibungen, Erklärungen und Erzählungen für verschiedene Zwecke zu geben, auch um Gefühle auszudrücken
* die Aufmerksamkeit aufrechtzuerhalten und sich aktiv an gemeinsamen Gesprächen zu beteiligen, beim Thema zu bleiben und Kommentare zu initiieren und darauf zu reagieren
* die gesprochene Sprache zu verwenden, um zu spekulieren, sich etwas vorzustellen und Ideen zu erkunden
* hörbar und fließend sprechen und dabei zunehmend die englische Standardsprache beherrschen
* sich an Diskussionen, Präsentationen, Aufführungen, Rollenspielen, Improvisationen und Debatten beteiligen
* das Interesse der Zuhörer zu gewinnen, zu erhalten und zu kontrollieren
* unterschiedliche Standpunkte in Betracht ziehen und bewerten
* geeignete Register für eine effektive Kommunikation auswählen und verwenden.

Die Inhalte werden auf einem Niveau unterrichtet, das dem Alter der Schüler aller Jahrgangsstufen entspricht.

Die Schülerinnen und Schüler bauen auf den in den vorangegangenen Jahren erworbenen mündlichen Sprachkenntnissen auf. Sie werden lernen, ihre Kompetenz im Bereich der gesprochenen Sprache und des Hörverstehens zu entwickeln, um ihre Kommunikationsfähigkeit in verschiedenen Kontexten und gegenüber verschiedenen Zielgruppen zu verbessern.

Die Schülerinnen und Schüler erweitern ihren Wortschatz (von der Beschreibung ihrer unmittelbaren Lebenswelt und ihrer Gefühle bis hin zur Entwicklung eines breiteren, tieferen und reichhaltigeren Wortschatzes, mit dem sie abstrakte Konzepte und ein breiteres Spektrum an Themen erörtern können). Die Schülerinnen und Schüler erhalten konstruktives Feedback zu ihrer gesprochenen Sprache und ihrem Hörverständnis, was ihnen hilft, sich auf den Übergang in die Sekundarstufe vorzubereiten.

**Schlüsselstufe 1 - Jahr 1-Key stage 1**

**Die Akunya Academy** stellt sicher, dass die Schüler unbekannte Wörter unter Verwendung des *phonetischen Alphabets* schnell und genau aussprechen und zusammensetzen können. Die Schüler lernen weiterhin, was *Graphem-Phonem-Korrespondenzen (GPCs)* sind und wiederholen und festigen das bereits Gelernte. Die Schülerinnen und Schüler müssen die Fähigkeit entwickeln, *die Laute für das Lesen zu Wörtern zusammenzusetzen*. Sie sollen sich angewöhnen, diese Fähigkeit immer dann anzuwenden, wenn sie auf neue Wörter stoßen, was durch das Lesen verschiedener Bücher unterstützt wird.

Um die *Liebe zum Lesen* zu wecken und den Wortschatz zu erweitern, müssen die Schüler eine Vielzahl von Kinderbüchern hören, lesen und diskutieren.

Die Schüler sollten nach einigen Begegnungen dabei unterstützt werden, Wörter ohne Lautbildung und Zusammenschreibung zu lesen. Diejenigen, die diese Fähigkeit nur langsam entwickeln, erhalten zusätzliche Übungen.

*In der ersten Klasse entwickelt sich das Schreiben im Allgemeinen langsamer als das Lesen*, weil die Schüler lernen müssen, *die Laute, die sie in den Wörtern hören, zu kodieren (Rechtschreibfähigkeiten).* Außerdem müssen sie die für das Schreiben erforderliche körperliche *Geschicklichkeit* entwickeln und lernen, wie sie ihre *Ideen schriftlich ordnen* können.

Schüler, die in die 1. Klasse kommen, werden ihren *Wortschatz und ihr Verständnis von Grammatik* sowie ihre allgemeinen Kenntnisse über den Lehrplan hinweg erweitern. Wenn sie noch Schwierigkeiten mit dem Entschlüsseln und der Rechtschreibung haben, erhalten sie zusätzliche Aufmerksamkeit und mehr Űbungen.

**Lernprogramm für die Jahrgangsstufe 1 (gesetzliche Anforderungen)**

***Lesen - Lesen von Wörtern***

Die Schüler werden unterrichtet in:

* phonetische Kenntnisse und Fähigkeiten anwenden (Wörter entschlüsseln)
* den richtigen Laut (über 40 Phoneme) zu Graphemen (Buchstaben) zu finden
* genau zu lesen, indem sie Laute in Wörtern mischen
* häufige Ausnahmewörter zu lesen und dabei ungewöhnliche Entsprechungen zwischen Schreibweise und Klang zu erkennen
* Wörter lesen, die gelehrte GPCs und Endungen auf -s, -es, -ing, -ed, -er und -est enthalten
* andere Wörter mit mehr als einer Silbe lesen, die gelehrte GPCs enthalten
* Wörter mit Kontraktionen lesen [z.B. I'm, I'll, we'll], Apostroph=der ausgelassene Buchstabe(n)
* genau Bücher/Texte lesen, die mit ihren sich entwickelnden phonetischen Kenntnissen übereinstimmen.
* ihre Geläufigkeit und ihr Selbstvertrauen beim Lesen von Wörtern zu verbessern.

Die Eltern müssen zu Hause bei den folgenden Aspekten helfen:

Die Schüler sollten die im Unterricht gelehrten GPCs und die gemeinsamen Ausnahmewörter wiederholen und festigen. Sobald sie Wörter aus dem ersten Schuljahr genau und schnell lesen können, sollten sie mit dem Lernprogramm für das Lesen von Wörtern im zweiten Schuljahr beginnen.

Wenn die Schülerinnen und Schüler die GPC kennen, auch wenn sie noch so ungewöhnlich sind, unterstützt dies die spätere Rechtschreibung.

Junge Leser entwickeln mehr Selbstvertrauen beim Entschlüsseln von Wörtern und erkennen sie schneller (lernen mehr Vokabeln), wenn sie öfter lesen.

Schülerinnen und Schüler, die bereits den Wortstamm kennen, sollten auch die Suffixe lesen und das Gelesene wiederholen, indem sie Bücher, die sie kennen oder schon einmal gelesen haben, erneut lesen; dies stärkt ihr Vertrauen in ihre Lesekompetenz. Das flüssige Lesen von Wörtern fördert das Verständnis, vor allem, wenn die Schüler längere Texte (Bücher) lesen sollen.

**Lesen - Verstehen und Zuhören**

Die Schülerinnen und Schüler sollen lernen:

* das Lesen zu lieben und Freude am Lesen zu finden (und dabei mehr Vokabeln zu lernen)
* selbstständig Bücher zu lesen (jedes Genre)
* das Gelesene oder Gehörte mit ihren eigenen Erfahrungen in Verbindung zu bringen
* sich mit wichtigen Geschichten vertraut zu machen (z. B. traditionelle Märchen, prophetische Geschichten) und sie nachzuerzählen
* vorhersehbare Redewendungen erkennen
* Reime und Gedichte zu schätzen wissen und einige auswendig aufsagen können
* über Wortbedeutungen diskutieren und neue Bedeutungen mit bereits bekannten in Verbindung bringen
* auf bereits bekannte Hintergrundinformationen und Vokabeln zurückgreifen
* zu überprüfen, ob der Text einen Sinn ergibt und ungenaues Lesen zu korrigieren
* Buchtitel und bestimmte Ereignisse besprechen
* vorhersagen, was auf der Grundlage des bisher Gelesenen geschehen könnte
* klar zu erklären, wie sie das Vorgelesene verstanden haben.

Die Eltern sollten in der Lage sein, bei den folgenden Punkten zu helfen:

Die Schülerinnen und Schüler sollten mit Büchern und dem Lesen in Berührung kommen. Sie sollten in der Lage sein, einer Vielzahl von Büchern zuzuhören, sie zu teilen und mit dem Lehrer, anderen Erwachsenen und untereinander zu diskutieren. Sie sollten leichten Zugang zu Büchern zu Hause und in Bibliotheken haben.

Der Wortschatz der Schülerinnen und Schüler sollte beim Vorlesen von Büchern und beim Diskutieren über das Gehörte erweitert werden; ein solcher Wortschatz wird auch ihre Schreibfähigkeiten fördern. Je mehr Vokabeln sie lernen, desto größer ist ihr Verständnis. Neue Wörter sollten vor dem Lesen eines neuen Textes erklärt werden. Die Schülerinnen und Schüler sollten wissen, wie sie Informationen herausfinden können.

Das Zuhören unterstützt das Verständnis der Schüler für die Laute der Sprache, führt neuen Wortschatz und neue grammatikalische Strukturen ein, die alle später zur Erstellung eigener Texte verwendet werden können.

**Schreiben - Transkription und Rechtschreibung (gesetzliche Anforderungen)**

Die Schülerinnen und Schüler sollen lernen:

* Wörter zu buchstabieren, die jedes der über 40 bereits gelehrten Phoneme enthalten
* häufige Ausnahmewörter zu buchstabieren
* die Wochentage zu buchstabieren
* die Buchstaben des Alphabets zu benennen
* Buchstabennamen zu verwenden, um zwischen alternativen Schreibweisen desselben Lautes zu unterscheiden
* Präfixe und Suffixe hinzufügen und dabei die Rechtschreibregel für das Hinzufügen von -s oder -es als Pluralmarkierung für Substantive und als Markierung der dritten Person Singular für Verben anwenden
* die Vorsilbe un- verwenden
* die Affixe -ing, -ed, -er und -est verwenden, wenn keine Änderung der Schreibweise des Wortstamms erforderlich ist [z. B. helfen, geholfen, Helfer, essen, schneller, am schnellsten]
* einfache Rechtschreibregeln anwenden
* aus dem Gedächtnis einfache diktierte Sätze schreiben, die Wörter mit den bisher gelehrten GPCs und gängigen Ausnahmewörtern enthalten.

Die Eltern sollten in der Lage sein, bei den folgenden Aufgaben zu helfen:

**Lesen** und **Rechtschreibung** sollten gemeinsam gelehrt werden, damit die Schüler Wörter, die sie buchstabiert haben, vorlesen können.

Die Schüler sollten zunächst wissen, wie man gesprochene Wörter in einzelne Phoneme zerlegt und dann die Phoneme mit dem/den entsprechenden Graphem(en) illustriert.

Die ***Phonem-Graphem-Korrespondenz*** ist wichtig für das Erlernen und die Verbesserung der Rechtschreibung. Daher müssen die Schüler beim Rechtschreiben viel mehr wortbezogene Übungen machen als beim Lesen. Falsch geschriebene Wörter sollten korrigiert werden; das Schreiben einfacher diktierter Sätze, die bereits gelernte Wörter enthalten, ermöglicht es den Schülern, ihre Rechtschreibung anzuwenden und zu üben.

**Handschrift (Gesetzliche Anforderungen)**

Die Schüler werden darin unterrichtet:

* Kleinbuchstaben in der richtigen Richtung zu bilden und an der richtigen Stelle zu beginnen und zu enden
* Großbuchstaben zu gebrauchen
* die Ziffern 0-9 zu bilden
* die Buchstaben mit ihren "Familien" zu gruppieren (d.h. Buchstaben, die auf ähnliche Weise gebildet werden)
* diese Buchstaben zu üben.

Die Eltern sollten in der Lage sein, bei den folgenden Punkten zu helfen:

Die Handschrift erfordert häufigen und diskreten, direkten Unterricht. Die Schülerinnen und Schüler sollten in der Lage sein, die Buchstaben richtig und sicher zu bilden. Die Größe des Schreibgeräts (Bleistift, Kugelschreiber) sollte nicht zu groß für die Hand eines jungen Schülers sein. Das verwendete Schreibgerät sollte es dem Schüler ermöglichen, es leicht und richtig zu halten, um schlechte Gewohnheiten zu vermeiden. Linkshändige Schüler sollten einen speziellen Unterricht erhalten, der ihren Bedürfnissen gerecht wird.

**Schreiben - Verfassen von Texten (Gesetzliche Anforderungen)**

Die Schüler werden darin unterrichtet:

* laut auszusprechen, worüber sie schreiben wollen
* einen Satz mündlich zu formulieren, bevor sie ihn schreiben
* Sätze so anzuordnen, dass sie kurze Geschichten (Absätze) bilden
* das Geschriebene noch einmal zu lesen, um zu überprüfen, ob es sinnvoll ist
* das Geschriebene mit der Lehrkraft oder den Eltern zu besprechen

Die Eltern sollten in der Lage sein, bei den folgenden Punkten zu helfen:

Die Schülerinnen und Schüler sollten verstehen, was notwendig ist, um ihre Schreibfähigkeiten zu verbessern (z. B. lautes Nachdenken beim Sammeln von Ideen, Entwürfe und erneutes Lesen, um zu überprüfen, ob der Sinn klar ist).

**Schreiben – Wortschatz, Grammatik und Zeichensetzung (gesetzliche Anforderungen)**

Die Schülerinnen und Schüler sollten lernen:

* Leerzeichen zwischen den Wörtern zu lassen
* Wörter zu verbinden und Satzteile zu verknüpfen
* Sätze zu interpunktieren (z. B. durch Großbuchstaben, Punkte, Frage- oder Ausrufezeichen)
* Großbuchstaben für Namen von Personen, Orten, Wochentagen und das Personalpronomen "ich" (I) zu verwenden
* die Grammatik und ihre Terminologie im Englischen anwenden (Jahr 1).

Die Eltern sollten in der Lage sein, bei den folgenden Punkten zu helfen:

Die Schülerinnen und Schüler sollten lernen, Satzgrenzen in gesprochenen Sätzen zu erkennen und den gelernten Wortschatz zu verwenden. Die Schüler sollten beginnen, einige der charakteristischen Merkmale des Standard-Englisch (US-Englisch) in ihren Texten zu verwenden.